



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

Pressemitteilung

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V. – 18. September 2024

„Kinomachen ist wirklich anstrengend ...“

Der Oktober hat es für das Zeli-Team wirklich in sich: Allein 24 Filme zeigt das sympathische Kino an der Hauptstraße in Zetel im regulären Programm. Hinzu kommen noch einige Sondervorstellungen: So bereichert das MGH seinen Tanztee um eine Vorführung, die Kirchengemeinde veranstaltet einen Seniorennachmittag, es finden Clubabende für Mitglieder statt und ... und ... und.

„Das sind für uns natürlich ganz schöne Herausforderungen“, weiß Inga Schoon, 2. Vorsitzende des Vereins „Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.“ „Jede Vorstellung (ob öffentlich oder nicht) braucht Personal – alles Mitglieder, die das in ihrer Freizeit ehrenamtlich machen.“ Und das sei nur die eine Seite der Medaille: „Für eine Stunde Kino wird im Hintergrund mindestens drei Stunden gearbeitet. Kinomachen ist wirklich anstrengend“, ergänzt Inga Schoon, allerdings mit einem Lächeln. Denn Kinomachen macht auch sehr viel Freude. Glücklicherweise gibt es im Zeli ein Team aktiver Mitglieder, die diese Freude leben und tatkräftig mit anpacken, wo immer es gebraucht wird. Das heißt allerdings nicht, dass alle, die einmal hinter die Kulissen des Kinobetriebs gucken möchten, nicht ebenfalls herzlich willkommen wären. Schon ein oder zwei Dienste im Monat helfen, um auch künftig alle Herausforderungen meistern zu können. „Wer also Lust hat, das Zeli von einer ganz neuen Seite kennenzulernen, der kann sich gern bei mir melden“, so Inga Schoon abschließend.

Und sieht das Mammutprogramm für den Oktober im Detail aus:

Abendprogramm

Freitag, 4. Oktober, und Montag, 7. Oktober, jeweils um 20.00 Uhr

Zwei zu eins (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 6, 116 Minuten)

Maren (Sandra Hüller), Robert (Max Riemelt) und Volker (Ronald Zehrfeld) sind seit ihrer Kindheit beste Freunde und leben im sachsen-anhaltischen Halberstadt. Im Juli des Sommers 1990 entdecken sie zufällig, dass in einem alten Schacht in ihrer Nähe die verschwundenen Millionen der ehemaligen DDR eingelagert wurden. Sie beschließen, das Geld zu stehlen und planen akribisch jeden Schritt, um ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen. Das Geld ist mittlerweile nicht mehr viel wert, aber es lässt sich trotzdem noch gegen bestimmte Waren und auch in D-Mark tauschen. Aber je näher sie ihrem Ziel kommen, desto mehr fragen sie sich, ob es das Risiko wert ist und welche Konsequenzen möglicherweise drohen ...

Pressekontakt

Carsten Greiert
Kirchstraße 25
26340 Zetel
presse@zeli-zetel.de
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße 7
26340 Zetel
info@zeli-zetel.de



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

Freitag, 11. Oktober, und Montag, 14. Oktober, jeweils um 20.00 Uhr

Touch (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 121 Minuten)

Als isländischer Student in London trifft Kristófer (Palmi Kormákur/Egill Ólafsson) die schöne Japanerin Miko (Kôki/Yôko Narahashi). Er ist sofort hin und weg – doch genauso schnell wie Miko aufgetaucht ist, verschwindet sie auch wieder aus seinem Leben. 50 Jahre später lebt Kristófer längst wieder in seiner Heimat Island. Eine unheilbare Krankheit bringt ihn dazu, sein Leben Revue passieren zu lassen. Er denkt an Miko und stellt sich die Frage, wie sein Leben wohl verlaufen wäre, wenn damals alles ganz anders gekommen wäre? Er hat den Wunsch, Miko noch einmal wiederzusehen, bevor es zu spät ist. Doch wo soll er mit der Suche beginnen?

Freitag, 18. Oktober, und Montag, 21. Oktober, jeweils um 20.00 Uhr

Horizon, Chapter 1 (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 181 Minuten)

Bereits seit 1987 soll Kevin Costner die Idee zu dieser epischen Western-Saga mit sich herumtragen – und lässt selbst nach mehreren gescheiterten Finanzierungsversuchen nicht davon ab. Schließlich finanzierte er die 100 Millionen Dollar Produktionskosten für die ersten beiden Teile der auf vier jeweils dreistündige Filme ausgelegten Reihe größtenteils selbst. Herausgekommen ist ein Stück großes Kino, das das Zeug hat, zum ultimativen Western-Epos zu werden. **Das Zeli zeigt den Film in Rahmen seiner Reihe „Kino Original“ zudem am Samstag, den 19. Oktober, um 20 Uhr, in der englischen Originalfassung mit deutschen Untertiteln.**

Freitag, 25. Oktober, und Montag, 28. Oktober, jeweils um 20.00 Uhr

Die Ironie des Lebens (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 109 Minuten)

Edgar (Uwe Ochsenknecht) ist Ende 60 und zählt zu den erfolgreichsten Comedians Deutschlands. Auf der Bühne macht er sich vor allem über Dinge lustig, die ältere Menschen betreffen. Seien es gescheiterte Beziehungen, Enkelkinder, undankbare Kinder, die nachlassende Libido, die sich verschlechternde Gesundheit und den Tod. Nach der Show ist er allerdings ein ganz anderer: ein einsamer, trauriger Mann, der seine Abende mit Alkohol und Groupies füllt. Als er nach 25 Jahren seiner Ex-Frau Eva (Corinna Harfouch) begegnet, ändert sich einiges ...

Familienkino am Sonntag

Sonntag, 13. Oktober, um 15 Uhr

Die wilden Mäuse (Eintritt: 5,00 Euro, FSK 0, 96 Minuten)

Während die kleine Maus Pattie im alten Griechenland endlich mal ein richtig großes Abenteuer erleben will, zieht es ihr bester Freund, der Kater Sam, vor, die Tage in der kleinen Stadt Iolkos mit Faulenzen zu verbringen. Als jedoch Meerese Gott Poseidon erfährt, dass eine Statue des Göttervaters Zeus enthüllt werden soll, ist es mit der Ruhe vorbei: Poseidon erpresst die Bewohner und verlangt nach einer eigenen Statue. Dafür braucht es einen besonderen Edelstein für den Dreizack. Pattie sieht ihre Chance gekommen, endlich das langersehnte Abenteuer zu erleben ...

Sonntag, 27. Oktober, um 15 Uhr

Sieger sein (Eintritt: 5,00 Euro, FSK 6, 119 Minuten)

Mit ihrer kurdischen Familie aus Syrien geflüchtet, sitzt Mona (Dileyla Agirman) als neue Schülerin in einer chaotischen Schule im Berliner Wedding. Die Situation ist verheerend: Die

Pressekontakt

Carsten Greiert
Kirchstraße 25
26340 Zetel
presse@zeli-zetel.de
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße 7
26340 Zetel
info@zeli-zetel.de



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

Lehrer sind überlastet und mit ihren Nerven am Ende, die Schülerinnen und Schüler sind frustriert. Monas größtes Problem: Sie spricht kaum Deutsch. Dafür hat sie einen Trumpf in der Tasche: Sie kann fantastisch Fußball spielen. Herr Che (Andreas Döhler) ist einer der wenigen engagierten Lehrer und erkennt Monas Talent. Er nimmt sie in die Mädchenmannschaft auf – und setzt damit eine Reihe interessanter Entwicklungen in Gang ...

Ferienkino

Dienstag, 8. Oktober, und Mittwoch, 9. Oktober, jeweils um 16.00 Uhr

Alles steht Kopf 2 (Eintritt: 4,00 Euro, FSK 0, 96 Minuten)

„Alles steht Kopf 2“ kehrt in den Kopf des frischgebackenen Teenagers Riley zurück, gerade als die Kommandozentrale umgebaut wird, um Platz für etwas völlig Unerwartetes zu schaffen: neue Emotionen! Freude, Kummer, Wut, Angst und Ekel, die seit langem die Kommandozentrale kontrollieren, sind sich nicht sicher, wie sie sich fühlen sollen, als Zweifel plötzlich auftaucht. Und dann tauchen auch noch Peinlich, Neid und Ennui (Langeweile) auf ...

Dienstag, 15. Oktober, und Mittwoch, 16. Oktober, jeweils um 16.00 Uhr

Ich – Einfach unverbesserlich 4 (Eintritt: 4,00 Euro, FSK 6, 94 Minuten)

Grus Tage als Superschurke sind gezählt, er lebt eher das Leben eines liebenden Familienvaters, zumal die Familie Nachwuchs bekommen hat – Gru Junior. Dann bricht jedoch sein Erzrivale Maxime Le Mal aus dem Gefängnis aus und sinnt auf Rache. Gru und seiner Familie bleibt nichts anders übrig, als mithilfe der Anti-Verbrecher-Liga ins Zeugenschutzprogramm zu gehen. Doch Le Mal gelingt es, Gru Junior zu entführen. Großer Fehler! Denn Gru ist gemeinsam mit seiner Frau Lucy, den drei Töchtern Margo, Edith und Agnes und natürlich den Mignons ein Team, das man nicht verärgern sollte ...

Sondervorstellungen

Donnerstag, 3. Oktober, um 20.00 Uhr

Frauenkino: Wunderschön (Eintritt: 6 Euro, FSK 6, 132 Minuten)

„Wunderschön“ ist eine interessante Collage aus thematisch verwandten Geschichten, die sich mit den zahlreichen Facetten von Schönheit beschäftigt. Nach und nach verbinden sich die verschiedenen Erzählstränge zu einem Ganzen. Insgesamt ein perfekter Wohlfühlfilm für den Herbst, der ohne die üblichen Kinoklischees von Schönheitsdruck und seinen Wirkungen auskommt. So kann man herzlich lachen, aber auch einmal still ins sich hineingrübeln.

Samstag, 5. Oktober, um 20.00 Uhr

Kino Classic: Der Zauberer von Oz (Eintritt: 6 Euro, FSK 0, 101 Minuten) – 35 mm

Vielfach verfilmt zählt die Urversion des Musical-Märchens aus dem Jahr 1939 immer noch als die beste Umsetzung des Kinderbuchklassiker von L. Frank Baum. Dem Zeli ist es jetzt gelungen, eine Kopie des Klassikers auf 35 mm zu bekommen. Die Geschichte der 12-jährigen Dorothy (Judy Garland) dürfte hinlänglich bekannt sein, den Film von den historischen Projektoren im Zeli zu sehen, ist indes ein ganz neues Erlebnis.

Pressekontakt

Carsten Greiert
Kirchstraße 25
26340 Zetel
presse@zeli-zetel.de
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße 7
26340 Zetel
info@zeli-zetel.de



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

Sonntag, 6. Oktober, um 15.00 Uhr

Doku-Kino: Im Land der Wölfe (Eintritt: 6 Euro, FSK 12, 106 Minuten)

„Im Land der Wölfe“ erzählt vom Leben unserer neuen Nachbarn. Die Tiere leben nicht in einer verwunschenen Wildnis in Naturschutzgebieten, sondern mitten unter uns. Sie finden Nischen in der Kulturlandschaft. Sie ziehen sich in die Wüstungen alter Tagebaue zurück, nutzen unsere Wege, überqueren Autobahnen und laufen durch Dörfer. Manchmal fressen Wölfe Nutztiere. Und viele Menschen haben eine tiefsitzende Angst vor ihnen. Die Landnahme der Wölfe fordert uns heraus – Akteure aus Verwaltung, Wissenschaft, Landwirtschaft, Politik, Naturschutz und der Bevölkerung diskutieren über die Welt der Wölfe in Deutschland.

Harry-Potter-Triathlon (Eintritt je Film: 6 Euro, die ersten beiden Teile FSK 6, Rest FSK 12)

Ein besonderes Ereignis bietet das Zeli an insgesamt zwei Samstagen im Oktober und einem Samstag im November – den Harry-Potter-Triathlon. Gezeigt werden alle acht Teile, in den Pausen serviert das Zeli-Team leckere Speisen zu kleinen Preisen, die sich am Filmmotiv orientieren. Alle Filme können bereits jetzt reserviert werden.

Samstag, den 12. Oktober, ab 15 Uhr: Harry Potter und der Stein der Weisen, ... die Kammer des Schreckens, ... der Gefangene von Askaban

Samstag, den 26. Oktober, ab 15 Uhr: Harry Potter und der Feuerkelch, ... der Orden des Phoenix

Samstag, 23. November, ab 15 Uhr: Harry Potter und der Halbblutprinz, ... die Heiligtümer des Todes, Teil 1 und 2

Reservierungen werden empfohlen. Sie sind im Internet unter zeli-zetel.de möglich. Dort finden sich auch aktuelle Informationen zum Programm sowie zu allen sonstigen Veranstaltungen des Zeli.

Über das Zeli: Der „Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.“ wurde am 15. Mai 2012 gegründet. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist es, die Kinotradition in Zetel mitsamt dem historischen Lichtspielhaus für alle Kinofans und Kulturinteressierten zu bewahren und mit Leben zu füllen. Dafür hat der Verein in den vergangenen Jahren das Kino sukzessive renoviert und in neue Kinotechnik investiert. Das Zeli ist heute eine bedeutende kulturelle Einrichtung der Gemeinde Zetel und bereichert mehr denn je das kulturelle Leben in Zetel, Friesland und Umgebung. Die Geschichte des Lichtspielhauses begann bereits 1921: Richard Janßen funktionierte damals den Tanzsaal seiner Gaststätte in der Hauptstraße um und eröffnete dort sein Kino. Sohn Reinhold Janßen baute dann im Jahre 1959 den heutigen Kinosaal und nannte ihn „Zeteler Lichtspielhaus“ – oder kurz „Zeli“. Wenig später übernahm wiederum sein Sohn Rolf Janßen die Leitung des Kinos und führte es erfolgreich bis 2012 fort.

Pressekontakt

Carsten Greiert
Kirchstraße 25
26340 Zetel
presse@zeli-zetel.de
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße 7
26340 Zetel
info@zeli-zetel.de